

Annett Müller "Wie viele noch"

Visit "[Wie viele noch](#)" on MotoLyrics.com

Ich schau in den Fernseher
h r den Sprecher, sehe die Bilder
und kann es wieder nicht glauben
Er nahm sich das Recht dazu
Dir Dein so junges Leben zu rauben
Er glaubt, er hätte so viel Macht um Dir das eiskalt anzutun
Dein kleines Herz h rte auf zu schlagen,
kam grausam durch ihn zum Ruhen

(refrain)

Wie viele noch?
Wie viele Kinder werden getötet, sterben,
müssen viel zu früh gehen
Wie viele noch?
Sind verdammt dazu
sich quälen zu lassen
bevor ihre Seele kann fliehen
Wie viele noch?

Wie viel Hass, Dummheit, Ignoranz steckt in so einem Mann?
Dass er Dich eiskalt aus seiner Laune heraus t ten kann?
Tim war erst 2

Und mein Herz schreit und schreckt mich wieder auf
Gehören solche Meldungen schon zu unserem normalen Tagesablauf?

Ein Kind so unschuldig, so rein in seiner Art
Ein Kind ohne Vorurteile, was nichts böses zu tun vermag
Er vertraute denen, denen auch seine Mutter vertraut
und gerade derjenige hat ihm sein so junges Leben, sein Leben geraubt

Und wieder wird es tausende zum Friedhof ziehen
um vor ihrem eigenen schlechten Gewissen zu fliehen
wieder eine Kinderseele, zerstört und noch so klein
und wieder lässt man einen gemarterten Körper in die Erde hinein

Ihr Richter, ihr Doktoren wie wollt ihr das erklären?
"Ein Wiederholungstäter!" Ich kann es schon nicht mehr hören
ich prange euch an, eure Urteile des Rechts
Ihr lasst sie wieder frei, sie nehmen unsere Kinder
Oh Gott, mir wird gleich schlecht

Visit [Annett Müller](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

